

## Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen

Anbei erhalten Sie einige Neuigkeiten aus der SGL sowie weitere, für die Lehrerinnen- und Lehrerbildung relevante Informationen.

In den nächsten Tagen werden wir mit einer neuen Webseite online gehen und freuen uns auf Ihr Feedback und Ihre Anregungen. Das ist der letzte Newsletter in diesem Format. Die nächsten Neuigkeiten aus der Lehrerinnen- und Lehrerbildung erhalten Sie dann über die neue Webseite in neuem Format. Wir entschuldigen uns für allfällige Doppelungen in der Übergangsphase und danken für Ihr Verständnis.

## Projekt «Weiterentwicklung der Qualifikation von Primarlehrpersonen» (QuaPri)

Die Mitgliederversammlung der Kammer PH hat ein [Positionspapier zum QuaPri-Schlussbericht](#) publiziert.

«Für die vertiefende Konzeption von ausgewählten Szenarien ist es aus Sicht der Kammer PH zielführend, die Qualifikation von Primarlehrpersonen aus einer Laufbahnperspektive zu betrachten. Neben dem berufsbefähigenden Bachelorstudium gehören eine strukturierte Berufseinführung, zusätzlich qualifizierende Weiterbildungen und das fakultative Masterstudium notwendigerweise dazu. Die Kammer PH sieht insbesondere im fakultativen Masterstudium, das zur Spezialisierung oder zur Generalisierung führen kann, ein grosses Potential im Zusammenhang mit der strukturellen Weiterentwicklung der Qualifikation von Primarlehrpersonen.»

## éducation<sup>ch</sup>

Der neuste Newsletter der EDK, [éducation<sup>ch</sup>](#), berichtet unter anderen aus der EDK Jahresversammlung (21./22. Oktober), über den [Vertiefungsbericht Sonderpädagogik](#) oder über [standardisierte Ehemaligenbefragung SEB 2021](#), wo die Abgängerinnen und Abgänger des Jahrgangs 2019 um eine rückblickende Einschätzung der Schul- und Unterrichtsqualität gebeten werden.

## Jahresbericht swissuniversities

Der Jahresbericht von swissuniversities lädt ein zu einem «Streifzug» durch ihre Aktivitäten und ist in mehreren Sprachen verfügbar:

## **SGL-Mitgliedschaft im ersten Jahr kostenlos**

Die Aktion «Mitgliedschaft im ersten Jahr kostenlos» scheint ein voller Erfolg zu sei. Seit der letzten Mitgliederversammlung im Frühling haben sich über 60 Personen als neue Mitglieder angemeldet. Sie sind nach wie vor herzlich eingeladen, als Multiplikatorinnen und Multiplikatoren zu wirken und neuen Kolleginnen und Kollegen von diesem Angebot zu erzählen. Die Anmeldung ist sehr einfach: [Anmeldung Neumitglied](#).

(Link funktioniert womöglich auf der neuen Webseite nicht mehr – darum geht vorübergehend auch einfach eine Mail an [info@sgl-online.ch](mailto:info@sgl-online.ch))

## **Veranstaltungen**

Eine Auswahl [aktueller Veranstaltungen](#) finden Sie wie gewohnt auf unserer Webseite – bald auf der neuen Seite. Sie sind herzlich eingeladen, uns auf weitere Veranstaltungen aufmerksam zu machen. Gerne prüfen wir eine Online-Schaltung.

**Nicht zu vergessen: 25. März 2022: SGL-Tagung und Mitgliederversammlung: Wege in die Lehrerinnen- und Lehrerbildung**

## **Horizon Europe**

swissuniversities hat die [Forderung an den Bundesrat und das Parlament](#) erneuert: Die Beziehungen zur Europäischen Union so schnell wie möglich zu stabilisieren, damit die Schweiz rasch an Horizon Europe angeschlossen werden kann.

## **Neuigkeiten aus den Arbeitsgruppen**

AG Achtsamkeit - Warum in Schule und Bildung?

Die Frage stellt sich auch deshalb, weil dieser Begriff uns inzwischen in den unterschiedlichsten, manchmal befremdlichen Kontexten begegnet. So z.B. in dem Werbe-Slogan «Achtsam auf Schritt und Tritt» einer Teppichfirma oder in dem Ausspruch eines Bundesrats: «Die sinkende Achtsamkeit im privaten Umfeld spielt gegen uns». Dabei handelte es sich um eine Pandemie-bezogene Äusserung vom 06.10.20, die von einem Leser wie folgt kommentiert wurde: «Ist mit der sinkenden Achtsamkeit der fehlende Mundnasenschutz und der zu geringe Abstand gemeint?». Diese Aussagen können exemplarisch die Breite und konzeptionelle Unschärfe sowie die daraus resultierende Verunsicherung bei der Verwendung des Begriffs zum Ausdruck bringen. Selbst in Fachkreisen besteht keine Einigung über eine allgemein gültige Definition von Achtsamkeit. Dennoch gehört die Begriffsbestimmung des Molekularbiologen und Professor Emeritus an der University of Massachusetts Medical School Jon Kabat-Zinn zu den am häufigsten zitierten. Sie bildet die Grundlage für das

Verständnis von Achtsamkeit in der Arbeitsgruppe Achtsamkeit in Schule und Bildung und für den Versuch einer Begründung zur eingangs gestellten Frage. Auf der AG-Homepage heisst es dazu:

Achtsamkeit wird konzeptualisiert als bewusste Aufmerksamkeit, die sich auf die Gegenwart richtet und von inneren Wertungen und Vorurteilen Abstand nimmt, indem sie diese erkennt und relativiert. Daraus ergibt sich die Möglichkeit, durch Einnahme einer Meta-Perspektive mit eigenen Wahrnehmungen offener, kreativer und zielführender umzugehen, unabhängig davon, ob sich das Wahrgenommene auf inneres Erleben in Form von Gedanken und Emotionen bezieht oder auf Phänomene der Umwelt. Diese Fähigkeit gilt als universelle Kulturkompetenz, die in allen Menschen angelegt ist und entwickelt werden kann. Sie bietet ein domänenübergreifendes Instrumentarium zur Förderung von Konzentration und Selbstregulation, die entscheidend sind für gelingende Lernprozesse und die sinnvolle Gestaltung von Beziehungen, einschliesslich der Beziehung zu sich selbst. Verantwortungsübernahme für Richtung und Qualität des eigenen Lebens kann eine Folge sein wie auch Erfahrungen der Selbstwirksamkeit, die wesentlich zur Herausbildung eines positiven Selbstkonzepts und Wohlbefindens beitragen. Voraussetzung ist eine Bewusstseins-schulung oder mentales Training, das in jeder Bildungsphase einsetzen kann und mit der Zeit an Effektivität zunimmt, wie aus einer Vielzahl an Forschungsergebnissen hervorgeht.

Die Arbeitsgruppe Achtsamkeit in Schule und Bildung betrachtet diesen Themenkomplex als wesentlichen Bestandteil im Bildungsprozess. Seit 2012 befasst sie sich damit multiperspektivisch und interdisziplinär. Sie vereint in der pädagogischen Praxis und/oder Bildungsforschung tätige Personen mit dem Ziel, fachliche Vernetzung und Austausch auch international zu ermöglichen sowie den kritischen Diskurs in der Fachöffentlichkeit zu fördern. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen!

Ingrid Busch, Leiterin der AG Achtsamkeit: [ingrid.busch@bluewin.ch](mailto:ingrid.busch@bluewin.ch)

### **Einladung zur Bildung neuer Arbeitsgruppen**

Wenn Sie sich noch nicht aktiv in einer Arbeitsgruppe engagieren und den Austausch in Ihrem Fachgebiet noch nicht wie gewünscht gestalten können, laden wir Sie herzlich ein, neue Arbeitsgruppen zu lancieren. Bitte kontaktieren Sie uns unverbindlich unter [info@sgl-online.ch](mailto:info@sgl-online.ch). Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge.

Das war der letzte Newsletter in diesem Format. Die nächsten Neuigkeiten aus der Lehrerinnen- und Lehrerbildung erhalten Sie dann über die neue Webseite in neuem Format. Wir entschuldigen uns für allfällige Doppelungen in der Übergangsphase und danken für Ihr Verständnis.

Im Namen des Vorstands und mit freundlichen Grüssen,  
Martin Adam, Geschäftsführer  
[info@sgl-online.ch](mailto:info@sgl-online.ch)